



Unser Angebot für Ihren Kindergeburtstag in der Modernen Galerie

Besondere Angebote zu den Sonderausstellungen:

Slevogt und Frankreich

01.09.2018 – 13.01.2019

Führung

Im Oktober 2018 jährt sich zum 150. Mal der Geburtstag des großen deutschen Impressionisten Max Slevogt (1868-1932). Die Ausstellung stellt erstmals Slevogts lebenslange Auseinandersetzung mit der künstlerischen Tradition Frankreichs in den Mittelpunkt. Gezeigt werden Meisterwerke der französischen Malerei des 19. Jahrhunderts – insbesondere des Impressionismus, die mit den Werken Max Slevogts in Dialog treten. Die Kinder können so den Impressionismus kennen lernen und die wechselseitige Beeinflussung der deutschen und französischen Künstler entdecken.



Max Slevogt, Selbstbildnis auf der Terrasse von Neukastel, 1918/19, Saarlandmuseum

Workshop



Max Slevogt, Segelboote auf der Alster am Abend, 1905, Staatliche Museen zu Berlin, Nationalgalerie, Foto: bpk / Nationalgalerie, SMB / Andreas Kilger

#SelberMachen! Maltechniken des Impressionismus ausprobieren

Nur wenige Linien auf einem weißen Blatt Papier deuten eine Landschaft an. Doch wie kann man diese vage Vorlage in ein stimmungsvolles Gemälde verwandeln? Mit Acrylfarben lernen die Geburtstagsgäste die impressionistischen Malweisen kennen und gestalten so einen Landschaftseindruck zu verschiedenen Tages- und Jahreszeiten.



Reißzähne & Samtpfoten! – Tiere zeichnen im eigenen Skizzenbuch

Mit dem eigenen Skizzenbuch folgen die Kinder Max Slevogt als großem Illustrator. Wie zeichnet man eine Katze, dass sie nett und verspielt wirkt? Wie einen gefährlichen Tiger? Unter fachkundiger Anleitung lernen die Kinder grundlegende Zeichentechniken, die es ermöglichen, den Charakter der Tiere auf Papier festzuhalten



Max Slevogt, Liegender Tiger, o. J.,
Saarlandmuseum

Pae White: Spacemanship: nur noch bis 13.01.2019

Spannende Fadenwelten Workshop mit Hammer, Nagel und Garn

Führung

Die eigens für die Moderne Galerie entworfene Installation der amerikanischen Gegenwartskünstlerin Pae White ist eine Hommage an die Arbeiten der Graphik-Designerin Barbara Stauffacher Solomon („Supergraphics“). Die raumübergreifend gespannten Fäden in Regenbogenfarben bieten aus jeder Perspektive völlig neue Eindrücke.

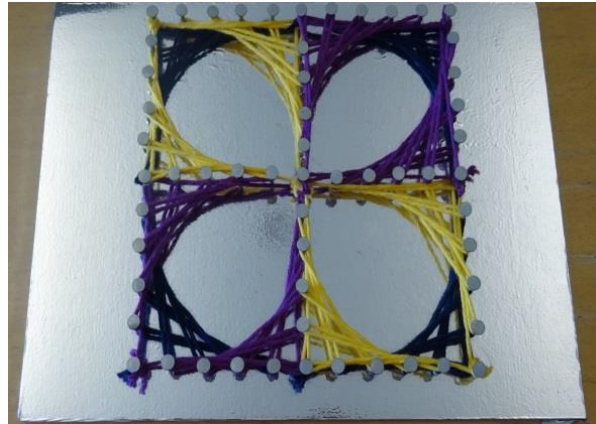
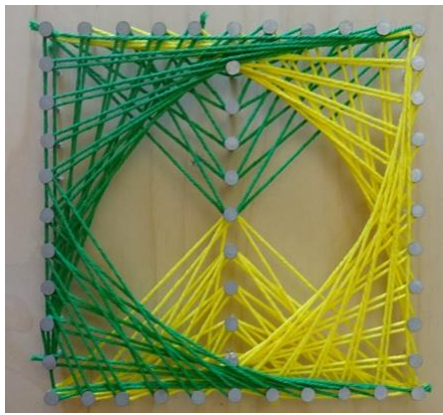


Schulklasse in der
Ausstellung Pae White:
Spacemanship

Workshop

Nicht nur sehen, sondern auch selbst erfahren! Die Kinder fixieren unter Anleitung Nägel in Holzbrettern, die mit Spiegelfolie beklebt werden können. Durch das Spannen von verschiedenfarbigen Fäden in geometrischen Mustern entstehen so komplexe Raumskulpturen aus Garn.

So können Perspektive und Räume erlebt und dabei Themen wie visuelle Kommunikation, geometrische Kunst, neue Verwirklichungsformen der Kunst nach 1945, gesellschaftspolitische Funktion von Kunst und Design wichtig werden.



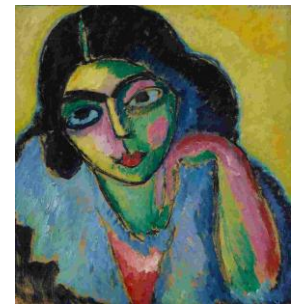
Workshop-Beispiele zur „string art“

Angebote zur ständigen Präsentation

Bilder vom Ich – Bilder vom Du

Führung

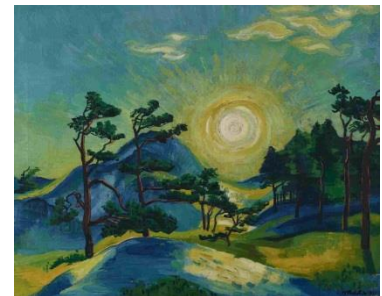
Kurze Einführung zu Porträts und Figurenbildern aus dem Impressionismus und Expressionismus



Alexej von Jawlensky,
*Schwarze Haare in gelbem
Hintergrund*, 1912

Workshop

Porträts malen (Malen mit Gouache auf Papier) oder Porträt als Collage mit Schnipseln, Fundstücken und Gouachefarbe. Dabei werden Mimik, Gestik, Körperhaltung, Kleidung und Symbole als Mittel der visuellen Kommunikation, Farblehre, Proportionen des Körpers, Perspektive genutzt.



Max Pechstein,
Aufgehende Sonne, 1933

Stimmung im Bild

Führung

Kurze Einführung zu Landschaftsdarstellungen des Impressionismus und Expressionismus



Kinderbild aus dem Workshop
„Stimmung im Bild“

Workshop

Postkartengröße: (experimentelles) Malen mit Aquarellfarben und Tusche auf Aquarellpapier im Postkartenformat



Künstlerisch erkundet werden Themen wie Farbenlehre, Symbolik der Farbe, Techniken des Farbauftrags und die Perspektive.

Meisterwerke der Klassischen Moderne

Führung

In einer kurzen Einführung werden wichtige Kunstwerke der Klassischen Moderne vorgestellt.



Lyonel Feininger:
Lüneburg, 1924

Workshop

Materialdruck: Drucke mit Verpackungsschachteln formen Stadtsilhouetten und andere architektonische oder auch kubistische Gebilde.

Oder

Radierung: Deine Bildidee hältst du mit einer Radiernadel auf einer Rhenaltonplatte fest und lernst dann wie man damit mittels der großen Radierpresse auf Büttenpapier druckt.



Beispiel aus dem Workshop
„Materialdruck“

Mehr als nur Farbe! (voraussichtlich ab März 2018 wieder im Programm) Informelle Malerei

Führung

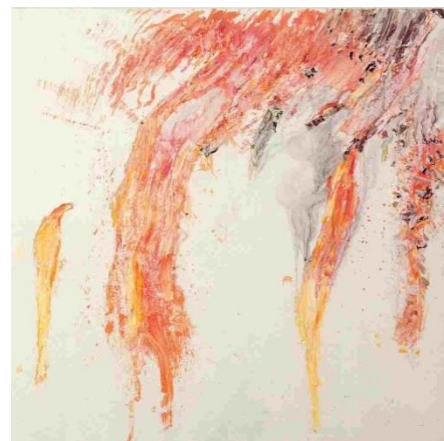
Kurze Einführung zu Werken des Informel und der *abstraction lyrique*

Workshop

Experimentelle Malerei auf Malpappen mit Acryl und Sand

Individuelle Techniken des Farbauftrags mit unkonventionellen Materialien und Mischtechniken sind hier gefragt.

Der Phantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt...



Gerhard Hoehme, *Etna-Zyklus/
Bilder aus verschütteten Zeiten/
das Feuer des Hephaistos*, 1983



Punkt für Punkt Drucken à la Franz Gertsch



Franz Gertsch, *Pestwurz "Ausblick"*, 2005,
276 x 380 cm Foto: Dominique Uldry, ©
Franz Gertsch 2018

Führung

Die mehreren Meter großen
Holzschnitte von Franz Gertsch
entstehen in einem sehr aufwändigen
Verfahren. Er geht von einer selbst
aufgenommenen Fotografie aus und
arbeitet das Motiv Punkt für Punkt
mit einem kleinen Hohleisen aus der
Druckplatte. Seine Bilder setzen sich
also aus tausenden kleinen Punkten
zusammen. Der Druckprozess dauert
oft mehrere Tage und erfolgt
ebenfalls in Handarbeit. Die Bilder
ziehen den Betrachter durch die
realistisch wirkende Abbildung von
Landschaften und Porträts in ihren
Bann.

Workshop

Die Kinder erarbeiten zunächst
zeichnerisch ein Motiv, das für einen
Druck geeignet ist. In einem zweiten
Schritt wird dieses mit Nadel oder
spitzem Stift in weiche Polyblock-
druckplatten übertragen.

Die Umsetzung kann je nach Befähigung
von einfach umrissenen Motiven bis hin
zu Tiefenwirkung der Objekte durch
gekonntes Nebeneinandersetzen der
Punkte variieren.



Druck und Druckstock von einem Workshop
zu Franz Gertsch



Wichtige Hinweise für Ihren Besuch

Preise

Kindergeburtstag in der Modernen Galerie	75,- €
Materialkosten pro Kind	5,- €

Bis zu 2 Begleitpersonen haben freien Eintritt.

Es können **maximal 12 Kinder** teilnehmen.

Das **Mindestalter** des Geburtstagskindes sowie der Gastkinder beträgt **5 Jahre**.

Bitte beachten Sie, dass die Kinder während des gesamten Aufenthaltes bei uns von **mindestens einer aufsichtspflichtigen Person** begleitet werden müssen.

Treffpunkt ist das Foyer der Modernen Galerie. Damit die Veranstaltung pünktlich beginnen kann, bitten wir Sie, sich eine Viertelstunde vor Beginn hier zu versammeln. So haben Sie ausreichend Zeit, um Ihre Jacken, Taschen etc. zu verstauen und an der Museumskasse zu bezahlen.

Insgesamt dürfen Sie für die Feierlichkeit **etwa 2,5 Stunden** einplanen.

Diese setzen sich zusammen aus einer kindgerechten **20–30-minütigen Führung** innerhalb der Museumsräume und einem etwa **2-stündigen Workshop** in unserem Atelier.

Im Atelier besteht die Möglichkeit, mitgebrachte Snacks und Getränke zu verzehren. Bitte sehen Sie hierfür ausschließlich Fingerfood wie Muffins etc. vor, da die Räumlichkeiten keine Gelegenheit bieten, Geschirr oder Bestecke zu reinigen.

Kontaktieren Sie uns! Gerne beraten wir Sie individuell über unser Angebot und finden gemeinsam das passende Programm für Ihren Kindergeburtstag. Auch spezielle Themenwünsche sind auf Anfrage möglich.

Ansprechpartner

Annette Calleja, Stephanie Noll
und Marc Schmitt

Tel .: +49 (0)681.9964-234

service@saarlandmuseum.de



Stiftung Saarländischer
Kulturbesitz

Kindergeburtstag in der Moderne Galerie

Anschrift

Saarlandmuseum
Moderne Galerie
Bismarckstr. 11-15
66111 Saarbrücken

Öffnungszeiten

Di- So 10-18 Uhr
Mi 10-20 Uhr

